



Das Fenster der EMK Bern – Newsletter Mai 2018

Liebe Leserinnen und Leser

Alles neu macht der Mai? Die EMK Bern hat eine denkwürdige Bezirksversammlung hinter sich. Sie finden im neuen Newsletter einen Bericht von diesem vielfältigen Anlass. Jeannette Kasper schaut im Namen des Bezirksvorstandes darauf zurück und zeigt die weiteren Schritte auf. Theo Rickenbacher legt im Leitwort ein Wort für die Lern- und Entdeckerfreude ein. Das Honegg-Fest, die Kulturtage und die ökumenische Friedensfeier laden zu Begegnungen und zum Entdecken ein. Dies und mehr finden Sie im neuen Newsletter.

Wir wünschen eine anregende Lektüre!

Das Newsletter-Team

Theo Rickenbacher, Ursula Brechbühl, Pia Uhlmann, Heini von Allmen

INHALT

1. Leitwort
2. Augenblicke im Leben
3. Besondere Veranstaltungen und Termine
4. Bezirksversammlung vom 15. April 2018
5. Nachrichten aus dem Bezirksvorstand
6. Kassenführung EMK Bern
7. Auffahrtsfest Honegg
8. Kulturtage für Jung und Alt
9. Ökumenische Friedensfeier
10. Notizen
11. Impressum
12. Adressen - Nachtrag: Schnuppernami JS Arcus

1. Leitwort



Bild: Wikipedia

Lernen und entdecken

„Sie forschten täglich in der Schrift, ob es sich so verhielte“, so wird es von den ersten Christen in Beröa berichtet (Apg. 17,11). Christen sind lern- und wissbegierig. Das hängt damit zusammen, dass Christsein nicht ein Status ist, den man hat, sondern ein Weg, den man geht. Eine der ersten Bezeichnungen für die Christen ist, wörtlich übersetzt

„die des Weges Seienden“ (Apg. 9,2). Der Glaube will in die Vielfalt des Lebens hinein dringen, er will das ganze Leben durchdringen und prägen. Weil das Leben so vielfältig und jeder Augenblick ein neuer ist, hört das Lernen und Entdecken nie auf.

Das Lernen und Entdecken ist ein gemeinschaftlicher Weg. **Sie** forschten täglich... Was andere erleben, und wie sie es sehen, das ist bereichernd. Es ist ein gemeinsamer Prozess, den man geht und an dem man sich gegenseitig Anteil gibt.

Das Lernen und Entdecken bezieht sich auf die Basis, die Bibel. Es ist ein Forschen **in der Schrift**. Die Grundlage wird immer wieder neu mit dem Leben und der Aktualität in Bezug gesetzt und umgekehrt.

Lernen und Entdecken ist zudem etwas Lustvolles. Man sieht das bei den Kindern. Ihr Leben ist weitgehend ein lustvolles Entdecken. Spielerisch eignen sie sich die vielfältigen Möglichkeiten des Lebens an, sie probieren aus, sie experimentieren. Dabei fallen sie auch einmal auf die Nase. Das ist zwar weniger lustvoll. Sie stehen aber schnell wieder auf und versuchen es nochmals, gehen mit neuen Schritten ins Leben.

Das Lernen und Entdecken ist ein zentraler Aspekt des Christseins. Zuerst begegnet man der Botschaft und ist fasziniert davon. Dann wird man heimisch in der Gemeinschaft der Christen. Schliesslich wächst man immer tiefer in den Glauben hinein, man entdeckt ihn in seiner ganzen „Breite, Länge, Höhe und Tiefe“ (Eph. 3,18). So kann der Prozess beschrieben werden, um den es in der Nachfolge geht. Jetzt hat man auch den festen Boden unter den Füßen gewonnen, um sich zu anderen aufzumachen, damit auch sie der Botschaft von Christus begegnen können.

Deshalb wollen wir die Möglichkeiten des Lernens und Entdeckens nutzen. Es gibt sie vielfältig in der EMK Bern. Es fängt an beim Gottesdienst, beim Hören der Predigt. Es geht weiter beim gemeinsamen Forschen und Austauschen im Bibelgespräch. Und es geht bis hin zu den Treffen in den Gemeindegruppen und Hauskreisen. Dort steht der Austausch, das Anteilnehmen und Anteilgeben am eigenen Glaubens- und Lebensweg im Vordergrund.

Für mich ist die Entdeckerfreude eine der schönsten Freuden. Möge sie wachsen in der EMK Bern!

Theo Rickenbacher

2. Augenblicke im Leben

Geburtstage ab Alter 70

- 02. Madeleine Perrenoud (80 Jahre)
- 05. Annamarie Küpfer (91 Jahre)
- 06. Herbert Huber (70 Jahre)
- 15. Therese Mauerhofer (79 Jahre)
- 17. Markus Hegnauer (84 Jahre)
- 18. Martha Gfeller (90 Jahre)
- 18. Tabea Stettler (73 Jahre)
- 23. Ruth Baumann (76 Jahre)
- 26. Doris Geiser (84 Jahre)
- 28. Lisbeth Brupbacher (81 Jahre)
- 29. Werner Kurzen (84 Jahre)

Wir gratulieren herzlich und grüssen mit einem irischen Segenswort: Gottes Macht möge dich aufrecht halten, Gottes Auge möge für dich schauen, Gottes Ohr möge dich hören, Gottes Wort möge für dich sprechen. Gottes Hand möge dich schützen.

Austritt

Jürg und Katharina Gasser haben ihre Mitgliedschaft in der Evangelisch-methodistischen Kirche aufgelöst. Wir danken ihnen für alles, was sie in die EMK in Bern und darüber hinaus eingebracht haben, wir danken für alle Begegnungen und Erfahrungen auf dem gemeinsamen Weg und wünschen weiterhin Gottes reichen Segen!

3. Besondere Veranstaltungen und Termine

05. Mai 2018 Stand der EMK Wabern am Flohmarkt in der Villa Bernau, Wabern, ab 9.00 Uhr
10. Mai 2018 Bezirks-Auffahrtsfest auf der Honegg. Siehe 7.
18. Mai 2018 Ökumenische Friedensfeier, Raum der Kirche im Haus der Religionen. Siehe 9.
19. - 21. Mai Pfingstlager der Jungscharen
20. Mai 2018 Pfingstgottesdienste mit Abendmahl und Sammlung "Woche der Jugend". Siehe 10.
27. Mai 2018 Dominofeier, Nägeligasse
28. Mai – 1. Juni Kulturtage, Kirchgemeindehaus Le CAP, Bern. Siehe 8.
23. Mai / 30. Mai / 6. Juni Seminar mit Bernhard Krebs, Kirchengeschichte des 10. – 12. Jh., Matthäuskapelle

Voranzeigen:

17. Juni 2018 **Sommerfest der EMK Bern**, Matthäuskapelle
(vormals: Bezirksfest)

Wer an einer **Aufnahme in die Mitgliedschaft** der EMK als bekennendes Glied interessiert ist, melde sich bei einem der Pfarrer! Wir würden uns freuen, wenn Menschen, die bei uns in der letzten Zeit heimisch geworden sind und sich zugehörig fühlen, dies in einer Bekenntnisfeier im Sommerfest-Gottesdienst zum Ausdruck bringen würden.

21. – 24. Juni Jährliche Konferenz in Bülach
24. August 2018 Lady-Soirée, Nägeligasse 4
25. Oktober, 8. /
22. /29. November Begegnung und Dialog zwischen Judentum und Christentum, Nägeligasse und Synagoge.

4. Bezirksversammlung vom 15. April 2018

Gegen 80 stimmberechtigte Mitglieder der EMK Bern befanden an der Bezirksversammlung 2018 über eine Neuausrichtung der Arbeit.

Am Anfang des Morgens stand der Gottesdienst mit der Predigt von Distriktsvorsteherin Claudia Haslebacher. Jesus war Freund der "Zöllner und Sünder" und ass mit ihnen. Es standen ihm keine Vorurteile im Weg. Claudia Haselbacher regte uns an, über unsere eigenen Vorurteile nachzudenken.

Die Rechnung 2017 und das Budget 2018 wurden ohne grosse Diskussionen genehmigt.

Die Berichte der Pfarrpersonen, des AZW, vom Café Berna und von der JS Terra Nova lagen schriftlich vor und wurden dankend entgegengenommen, ebenso der Revisorenbericht Kirchenbücher. Es ist eine reiche und vielfältige Arbeit, die getan wird. Sie wurde mehrfach mit kräftigem Applaus gewürdigt.

Zu reden gaben die gemeinsamen Anträge von Bezirksvorstand und Ausschuss für das Zusammenwirken Pfarrpersonen/Gemeinde. Soll ein "Kulturwechsel" eingeleitet werden? Sollen sich die Leitungsgremien nach den vier Bereichen des Jüngerschaftszyklus organisieren und nicht mehr nach den drei Gemeinden? Soll sich die EMK Bern somit als eine Gemeinde mit drei Standorten verstehen, die Inhalts- und Prozessorientiert arbeitet?

Die verschiedenen Informations- und Gesprächsanlässe hatten den Teilnehmenden Gelegenheit gegeben, sich eine Meinung zu bilden. Der Diskussionsbedarf war nicht mehr gross. Einzig ein Vorschlag, die Abstimmung zu verschieben und die Zeit für eine Predigtreihe mit Diskussionen beim Kirchenkaffee zu nutzen gab zu reden. Der Antrag wurde teilweise zurückgezogen, die verbliebenen Teile wurden abgelehnt.

Die Hauptanträge wurden wie folgt angenommen:

1. Kulturwandel in der EMK Bern

Umstellung auf die vier Bereiche des Jüngerschaftszyklus. Die Gemeindeleitungen Altstadt, Matthäus und Wabern werden aufgelöst und wo möglich in die Bereiche überführt.

Angenommen mit 53 Ja, 17 Nein und 5 Enthaltungen

2. Stellenprozentage von Pfarrpersonen

Dem Kabinett der EMK Schweiz wird beantragt, dass nach der Pensionierung von Theo Rickenbacher eine zweite Pfarrstelle mit 70% besetzt wird. Der Stellenantritt sollte spätestens im Sommer 2019 erfolgen.

Angenommen mit 58 Ja

3. Grundsätzliche Überlegungen zu allen angestellten Personen

Der Bezirksvorstand erarbeitet mit dem AZW bis im Herbst 2018 ein Stellenkonzept über alle angestellten Personen der EMK Bern.

Angenommen mit 58 Ja

4. Ausgeglichener Gemeindehaushalt

Der Gemeindehaushalt der EMK Bern ist für das Rechnungsjahr 2019 ausgeglichen zu gestalten. Ohne die Liegenschaftsrechnung.

Angenommen mit 55 Ja, 1 Nein und 2 Enthaltungen

Den Abschluss bildeten die Ergänzungswahlen und die Verdankung des Einsatzes der Zurückgetretenen. Gewählt wurden, teilweise mit vereinzelt Nein-Stimmen:

Protokollführung Bezirksvorstand und Bezirksversammlung: **Daniel Wagner**

Laienmitglied Jährliche Konferenz (mit Sitz im BeVo): **Therese Streit**

Laienmitglied Jährliche Konferenz (mit Sitz im BeVo und AZW):

Thomas Schmid

Ersatz Laienmitglied Jährliche Konferenz: **Ruth Aebi**

Als Predigthelferin oder Predigthelfer wurden bestätigt, teilweise ebenfalls mit vereinzelt Nein-Stimmen: **Jeannette Kasper, Fabian Baumgartner, Yosef Habte, Markus Nagel, Marcel Reber, Markus Jost.**

Mit warmen Worten von Jeannette Kasper und einem grossen Applaus der Gemeinde wurden die beiden zurücktretenden Kassierer verabschiedet: **Alphons Kasper und Brigitte Müller** (Kassierin für die Liegenschaften).

Katharina Jenzer und Pia Füllemann wurden die Verdienste als Laienmitglieder der Jährlichen Konferenz gewürdigt, bei Pia Füllemann war dies mit dem Engagement im Bezirksvorstand verbunden. Sie legte auch die Aufgabe im Vorschlagsausschuss nieder.

Gere Luder und Rahel Ottersberg beendeten ihre Mitarbeit in der Gemeindeleitung Altstadt, bei Gere nach langen und intensiven Jahren. Schliesslich wurden die Dienste von **Christine Baumgartner** als Hauswartin an der Nägeligasse 4 verdankt. Sie gibt ihre Stellenprozente für das Putzen und die Eventbetreuung auf.

Von all diesen Zurücktretenden wurde unglaublich viel für die EMK Bern geleistet. Dafür gibt es auch hier ein riesiges DANKESCHÖN!

Bericht: Theo Rickenbacher

5. Nachrichten aus dem Bezirksvorstand



An der BV waren Lächerli aus der grossen Glasschale das Dankeszeichen

Von der Veranstaltung her gehört die Bezirksversammlung (BV) bereits der Vergangenheit an, nicht aber das, was sie für die Zukunft der EMK Bern bedeutet. Wie Sie dem voranstehenden Artikel entnehmen können, wurden alle Anträge angenommen, die zur Wahl vorgeschlagenen Personen gewählt sowie die Predigthelferin und die Predigthelfer bestätigt. Der Bezirksvorstand (BeVo), der Ausschuss für das Zusammenwirken Pfarrpersonen –

Gemeinden (AZW), die Planungsgruppe Zukunftsgestaltung sowie der Vorschlagsausschuss danken herzlich für das ihnen entgegengebrachte Vertrauen. Immer wieder durften die Verantwortlichen Zeichen des Vertrauens spüren und erfahren. Vielen Dank!

Nun geht es an die Umsetzung der angenommenen Anträge. Bereits zwei Tage nach der Bezirksversammlung fand die Bezirksvorstandssitzung in neuer Zusammensetzung statt. Haupttraktandum war der geplante Kulturwandel. Es ist dem Bezirksvorstand ein Anliegen, in der Übergangsphase in engem Kontakt mit den Gemeindeleitungen zu sein. Sie sind für uns wichtige Ansprechpartner, wir schätzen ihr Wissen und ihre Kompetenz und sind dankbar dafür. Aber auch mit den Gemeinden wollen wir in regelmässigem Kontakt bleiben und immer wieder über den Stand des Vorgehens informieren. Wir freuen uns auf ein spannendes und kreatives Miteinander mit allen Beteiligten, danken für das Vertrauen und für die Fürbitten für unsere EMK Bern.

Für den Bezirksvorstand
Jeannette Kasper

6. Kassenführung EMK Bern



Alphons Kasper und Brigitte Müller wurden an der vergangenen Bezirksversammlung als Kassier der EMK Bern beziehungsweise als Kassierin für die Liegenschaften verabschiedet.

Ab 1. Mai 2018 führt **die Zentralverwaltung in Zürich** die Kasse der EMK Bern.

Rechnungen an die EMK Bern bitte ab sofort
an unser Sekretariat an der Bernstrasse 68 schicken.
 Ursula Brechbühl wird die Rechnungen nach Durchsicht zur Bezahlung weiterleiten.

7. Auffahrtsfest Honegg, vom 9. bis 10. Mai 2018

Evangelisch-methodistische Kirche
 Bernstrasse 68
 3000 Bern

**Auffahrtsfest im Ferienheim Honegg
 09./10. Mai 2018**

Mittwoch, 9. Mai 2018
 Wer Lust hat sich herzlich eingeladen ist zum Bibelwerk am 09. Mai 2018
 anzukommen. Wir werden um ca. 18.30 Uhr mit einem Nachessen
 beginnen. Danach bleibt noch Zeit für
**Auch in diesem Jahr besteht die Möglichkeit bei uns OPDs zu haben.
 Gottesdienst wird verspielt.**
 Erfahrungen mit ein Buchstabe und die persönliche Erfahrung.
 Der Umkleekabing für das Nachessen, die Umkleenkabing und das
 Frühstück werden mit auf der Honegg gebracht.

Donnerstag, 10. Mai 2018
10.00 Uhr Familiengottesdienst, Thema: «Frühjahrsputz»
12.00 Uhr Mittagessen: Alle bringen selbst etwas mit, es besteht die
 Möglichkeit zum Grillen. Mit den mitgebrachten Belegen (Brot,
 Brat., ...) und den Desserts (Chipsen, Kuchen, Gebäck, ...) werden wir ein
 Buffet für eine „Famile“ machen. Für Kaffee und Tee wird gesorgt.
**Während und im Anschluss an das Mittagessen und Dessert kann man sich
 sehr gut neue Kontakte knüpfen oder auch alte wieder auffrischen.**
Der Zeitpunkt der Heimreise ist selbst zu wählen.

Wichtig:
 Für Freitag (11. Mai) und / oder Samstag (12. Mai) werden noch Passagier
 Plätze für Arbeiter in und ums Ferienheim gesucht. Wer Lust und Zeit
 hat soll sich bitte melden.
 Info's bei Meyer's

Reise	Zug (SBB)	W	W	Donnerstag
Bahn	ab	10.30	08.52	
Thun	an	10.52	09.52	
Bus (BT)				
Thun	ab	12.00	09.52	
Donnerstag	an	12.30	09.52	
bei Anwesenheit (Busfahrer)				

Spätestens zum Ferienheim Honegg (ca. 10 Minuten). Auf Weiter geht es
 nach dem Familienfest. (Tel. Honegg: 031-403 13 61)

Achtung: Auf dem Heimweg Honegg, an der Kreuzung Oberlandstrasse, an der Wegweiser Ferienheim
 Honegg.

Eine Karte ist unter www.bahnhof.ch/honegg zu finden.

Anmeldung:
 Für alle, die am 09. Mai schon dabei sind, oder für Personen,
 die eine 0800-Nummer anrufen möchten oder anrufen, bitte direkt.

Anmeldung bis 09. Mai 2018 an:
 Ursula Brechbühl
 Unterlandstrasse 8 | 3130 Mönchengraben
 Tel.: 031-262 03 20
 Web: www.emk.ch/bern/bernstrasse68

Beginn am Mittwoch, 9. Mai um
 18.30 Uhr mit einem Nachessen
**Donnerstag, 10. Mai um 10.00
 Uhr Familiengottesdienst
 "Frühjahrsputz"**
 Mittagessen um 12.00 Uhr,
 Grillieren, (eigenes Grillgut, "Teilete"
 mit Beilagen und Dessert)
 Weitere Infos und Anmeldung siehe
 Beilage.

8. Kulturtag für Alt und Jung



Vom 28. Mai - 1. Juni 2018

Eine Kooperation der innerstädtischen Kirchgemeinden

Mit der Eröffnungsfeier „Preist die ganze Schöpfung!“ startet eine spannende Kulturwoche, die von sechs Kirchgemeinden der Innenstadt getragen wird. Wie vor zwei Jahren beteiligt sich ebenfalls die EMK Altstadt daran. In den vielfältigen Angeboten hören, sehen, erfahren wir vieles zu „Tiere und ihre Menschen“. Ausstellungen, Filme, Vorträge, Führungen, Musik usw. bieten Alt und Jung viel Interessantes und Unbekanntes. Die Ausstellung bietet Gelegenheit, sich mit eigenen Bildern und Geschichten aktiv zu beteiligen. Im

Kaffee oder bei einem einfachen Nachtessen können sich spannende Gespräche und neue Beziehungen entwickeln. Eine gute Gelegenheit, auch Menschen einzuladen, die eher wenig mit Kirche zu tun haben.

Für das Programm informieren Sie sich auf www.emk-bern.ch oder www.aktiv-sein.ch.

Anfang Mai liegt das Programmheft auch in den Gemeinden auf.

Ruth Aebi

9. Ökumenische Friedensfeier

Ökumenische Friedensfeiern
Tandems aus verschiedenen Konfessionen und Kulturen laden zum Gebet und zum Apéro ein

13. April 2018 äthiopisch-orthodoxe Kirche & evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Frieden Bern
16. Mai 2018 römisch-katholische Pfarrei St. Marien & evangelisch-methodistische Kirche Bern
17. August 2018 christliche Kirche, neuapostolische Kirche & evangelisch-reformierte Kirche Dürnten
18. September 2018 evangelisch-lutherische Kirche Bern

jeweils 18.15 bis 19.00 Uhr, danach: Apéro riche

HAUS DER RELIGIONEN – DIALOG DER KULTUREN
EUROPAPLATZ · 3005 BERN · WWW.HAUS-DER-RELIGIONEN.CH · INFO@HAUS-DER-RELIGIONEN.CH

Seit April 2018 findet einmal monatlich im Haus der Religionen im Raum der Kirche eine ökumenisch gestaltete Friedensfeier statt. Ein "Tandem" aus zwei unterschiedlichen Konfessionen gestaltet die schlichte Feier jeweils. Bei der ersten Feier am 13. April waren es Vertreter der äthiopisch-orthodoxen Gemeinde und der reformierten Kirchengemeinde Frieden. In einem zweiten Teil der Feier gibt es die Gelegenheit zur Begegnung bei einem Apéro.

Die zweite Feier findet am **Freitag, 18. Mai um 18.15 Uhr** statt.

Theo Rickenbacher wird sie als Vertreter der EMK Bern zusammen mit Stefan Küttel von der katholischen Kirchengemeinde St. Marien gestalten.

Ich freue mich, wenn viele Berner Methodisten an dieser die Konfessionen übergreifenden Feier teilnehmen!

Theo Rickenbacher

10. Notizen

Sammlung "Woche der Jugend" am 20. Mai 2018 in den Pfingstgottesdiensten

Mit dem Beitrag werden 2018 folgende Projekte der EMK Schweiz unterstützt:

- Camp 4 und Camp Five | das Jugendtreffen der EMK über Auffahrt
- EMK YoungNight 2018 | Sa, 23. Juni, Bülach
- Kinderlager Beatenberg
- "Let's Rock" | ein Visions- und Netzwerktag im Januar
- Jungschar | Neu-Start als Verein

Informationen zur Sammlung und Sammelkuverts finden Sie in Mai-Nummer von "Kirche und Welt".

DIE ZEIT DER KIRCHE, Seminar mit Bernhard Krebs

Die Kirchengeschichte des 10. - 12. Jahrhunderts

Mittwoch, 23. Mai / 30. Mai / 6. Juni 2018, Matthäuskapelle Bümpliz

Flyer liegen in den Kapellen auf.

Berner Telebibel

031 372 03 03 oder www.telebibel.ch

Bibel lesen im Haus der Religionen

Jeweils 1. und 3. Mittwoch im Monat, 17.30 - 18.45 Uhr

11. Impressum

Herausgeberin:

Evangelisch-methodistische Kirche Bern, www.emk-bern.ch

Redaktionsadresse:

Newsletter "Fenster der EMK Bern", Bernstrasse 68, 3018

Bern, fenster@emk-bern.ch

Redaktionsteam:

Theo Rickenbacher (Inhalt), Pia Uhlmann (Lektorin), Ursula Brechbühl (Administration, Druck), Heini von Allmen (Verpackungsteam Druckausgabe)

Die nächste Ausgabe des Newsletters "Fenster der EMK Bern" (Juni-Ausgabe)

erscheint auf Sonntag, 27. Mai 2018

Redaktionsschluss: Dienstag, 15. Mai 2018

Für An- und Abmeldungen vom Newsletter benützen Sie das Meldeformular auf der Webseite der EMK Bern. Oder wenden Sie sich ans Sekretariat der EMK Bern: sekretariat@emk-bern.ch

12. Adressen

EMK Bern, Bernstrasse 68, 3018 Bern,
031 932 20 80 sekretariat@emk-bern.ch
031 382 02 44 martin.streit@emk-schweiz.ch
031 992 15 19 theo.rickenbacher@emk-schweiz.ch
031 331 71 62 matthias.fankhauser@emk-schweiz.ch

Nachtrag

Schnuppernachmittag der Jungschar Arcus , 02.06.2018



„Pssst, leise! Sonst hört uns das UHU (undefinierbares Ungeheuer) noch!

Wir sind schon das ganze Semester auf der Suche nach diesem Wesen, das in der Arcus-Welt sein Unwesen treibt. Doch ich spüre es, schon bald werden wir es erwischen und herausfinden, was es mit ihm und seinem geheimnisvollen Ei auf sich hat.“

Wenn auch Du mithelfen willst, dieses UHU zu bändigen, dann nimm an dem Schnuppernachmittag der Jungschar Arcus teil! Am 02.06.2018 um 13.30 Uhr treffen wir uns vor der Apotheke Dr. Gurtner vis-à-vis der Post Bümpliz. Gemeinsam werden wir im Wald ein tolles Geländespiel mit viel Action und Spass erleben und so hoffentlich diesem Tier seine Geheimnisse entlocken!

Um 13.30 Uhr gibt es auch eine kurze Elterninformation über unsere Jungschar, wozu alle Interessierten herzlich eingeladen sind. Wer gerne im Voraus noch mehr Infos hat, soll sich doch schon mal auf unserer Website umschauen: www.jsarcus.jemk.ch

Wir freuen uns auf Dich!

Melek, Carina Kaltenrieder